

Einkommensteuererklärung

Antrag auf Festsetzung der
Arbeitnehmer-Sparzulage
Erklärung zur Feststellung des
verbleibenden Verlustvortrags

Eingangsstempel

Steuernummer

An das Finanzamt

Bei Wohnsitzwechsel: bisheriges Finanzamt

Allgemeine Angaben

Telefonische Rückfragen tagsüber unter Nr.

Steuerpflichtige Person (Stpfl.), bei Ehegatten: Ehemann –Name

Geburtsdatum

LINDNER

18111964

Vorname

KRYSZTIAN, MIKOLAJ

Ausgeübter Beruf

Religionsschlüssel:
Evangelisch = EV
Römisch-Katholisch = RK
nicht kirchensteuerpflichtig = VD
Weitere siehe Anleitung

Straße und Hausnummer

WYSOKA 44

Religion RK

Postleitzahl

46-300

Derzeitiger Wohnort

OLESNO

Verheiratet seit dem

20091986

Verwitwet seit dem

Geschieden seit dem

Dauernd getrennt lebend seit dem

Ehefrau: Vorname

KRYSZYNA

Geburtsdatum

09031961

Ggf. von Zeile 7 abweichender Name

Ausgeübter Beruf

Religionsschlüssel:
Evangelisch = EV
Römisch-Katholisch = RK
nicht kirchensteuerpflichtig = VD
Weitere siehe Anleitung

Straße und Hausnummer (falls von Zeile 10 abweichend)

Religion RK

Postleitzahl

Derzeitiger Wohnort (falls von Zeile 11 abweichend)

Nur von Ehegatten auszufüllen

Zusammen-
veranlagungGetrennte
VeranlagungBesondere Veranlagung für
das Jahr der EheschließungWir haben Güter-
gemeinschaft vereinbart

Nein

Ja

Bankverbindung – Bitte stets angeben –

Kontonummer

6600041267

Bankleitzahl

10050000

Geldinstitut (Zweigstelle) und Ort

BERLINER SPARKASSE BERLIN

Kontoinhaber

lt. Zeilen 7 und 8 oder:

Name (im Fall der Abtretung bitte amtlichen Abtretungsvordruck beifügen)

Der Steuerbescheid soll nicht mir / uns zugesandt werden, sondern:

Name

WEICHERT, MÖLLER UND KOLLEGEN GMBH

Vorname

STEUERBERATUNGSGESELLSCHAFT

Straße und Hausnummer oder Postfach

FRIEDRICHSTRAßE 58

Postleitzahl

15537

Wohnort

ERKNER

Unterschrift

Die mit der Steuererklärung angeforderten Daten werden aufgrund der §§ 149 ff. der Abgabenordnung und der §§ 25, 46 des Einkommensteuergesetzes erhoben. Mir ist bekannt, dass Angaben über Kindschaftsverhältnisse und Pauschbeträge für Behinderte erforderlichenfalls der Gemeinde mitgeteilt werden, die für die Ausstellung der Lohnsteuerkarten zuständig ist.

Bei der Anfertigung dieser Steuererklärung hat mitgewirkt:

Datum, Unterschrift(en)

Steuerklärungen sind eigenhändig – bei Ehegatten von beiden – zu unterschreiben.

2006EST1A011NET

– Aug. 2006 –

2006EST1A011NET

Steuernummer

Einkünfte im Kalenderjahr 2006

aus folgenden Einkunftsarten:

Bitte beachten: Bei Bruttoeinnahmen ab 17 500 € ist für jeden Betrieb / jede Tätigkeit, soweit keine Bilanz erstellt wird, zusätzlich der Vordruck Einnahmenüberschussrechnung (Anlage EÜR) abzugeben.

31 Land- und Forstwirtschaft

lt. Anlage L

32 Gewerbebetrieb /
Selbständige Arbeitlt. Anlage GSE für steuerpflichtige Person
(bei Ehegatten: Ehemann)

lt. Anlage GSE für Ehefrau

33 Nichtselbständige Arbeit

lt. Anlage N für steuerpflichtige Person
(bei Ehegatten: Ehemann)

lt. Anlage N für Ehefrau

34 Kapital-
vermögen lt. Anlage KAP

Die gesamten Einnahmen aus Kapitalvermögen betragen nicht mehr als 1421 €, bei Zusammenveranlagung 2 842 € (zur Anrechnung von Steuerabzugsbeträgen und bei vergüteter Körperschaftsteuer bitte Anlage KAP abgeben).

35 Vermietung und Verpachtung

lt. Anlage(n) V Anzahl

36 Sonstige Einkünfte

Renten für steuerpflichtige Person
lt. Anlage R (bei Ehegatten: Ehemann)Renten
lt. Anlage R für Ehefrau

Private Veräußerungsgeschäfte, insbesondere aus Grundstücks- und Wertpapierveräußerungen,

37 lt. Anlage SO

wurden nicht getätigt. führten insgesamt zu einem Gewinn von weniger als 512 €, im Fall der Zusammenveranlagung bei jedem Ehegatten weniger als 512 € (bei Verlusten bitte Anlage SO abgeben).

Angaben zu Kindern / Ausländische Einkünfte und Steuern / Förderung des Wohneigentums

38 lt. Anlage(n) Kind Anzahl

lt. Anlage(n) AUS Anzahl

lt. Anlage(n) FW Anzahl

Sonstige Angaben und Anträge

Gesellschaften / Gemeinschaften / ähnl. Modelle i. S. d. § 2 b EStG (Erläuterungen auf besonderem Blatt)

39

Einkommensersatzleistungen, die dem Progressionsvorbehalt unterliegen,
z. B. Krankengeld, Mutterschaftsgeld (soweit nicht in Zeile 25 bis 27
der Anlage N eingetragen) lt. beigefügten BescheinigungenStpfl. / Ehemann
EUREhefrau
EUR

18

40 120 ,— 121 ,—

Nur bei getrennter Veranlagung von Ehegatten:

41 Laut beigefügtem gemeinsamen Antrag ist die Steuerermäßigung lt. den Zeilen 106 bis 112 in einem anderen Verhältnis als je zur Hälfte aufzuteilen. Der bei mir zu berücksichtigende Anteil beträgt %

42 Laut beigefügtem gemeinsamen Antrag sind die Sonderausgaben (siehe Zeilen 61 bis 73 der Anlage Kind) und die außergewöhnlichen Belastungen (siehe Seite 4, Anlage Unterhalt sowie die Zeilen 41 und 42 der Anlage Kind) in einem anderen Verhältnis als je zur Hälfte des bei einer Zusammenveranlagung in Betracht kommenden Betrages aufzuteilen. Der bei mir zu berücksichtigende Anteil beträgt %

**Nur bei zeitweiser unbeschränkter
Steuerpflicht im Kalenderjahr 2006:**

Im Inland ansässig

vom

bis

43

Ausländische Einkünfte, die außerhalb des in Zeile 43 genannten Zeitraums bezogen wurden und nicht der deutschen Einkommensteuer unterliegen haben (Bitte Nachweise über die Art und Höhe dieser Einkünfte beifügen.)

122

EUR

45

In Zeile 44 enthaltene außerordentliche Einkünfte i. S. d. §§ 34, 34 b EStG

177

Nur bei im Ausland ansässigen Personen, die beantragen, als unbeschränkt steuerpflichtig behandelt zu werden:

46 Ich beantrage, für die Anwendung personen- und familienbezogener Steuervergünstigungen als unbeschränkt steuerpflichtig behandelt zu werden.

47 Die „Bescheinigung EU / EWR“ ist beigefügt. Die „Bescheinigung außerhalb EU / EWR“ ist beigefügt.
EUR

48 Positive Summe der nicht der deutschen Einkommensteuer unterliegenden Einkünfte 124 ,—

49 In Zeile 48 enthaltene außerordentliche Einkünfte i. S. d. §§ 34, 34 b EStG 177 ,—

Nur bei im EU- / EWR-Ausland lebenden Ehegatten / Kindern:

50 Ich beantrage als Staatsangehöriger eines EU- / EWR-Mitgliedstaates die Anwendung familienbezogener Steuervergünstigungen. Die „Bescheinigung EU / EWR“ ist beigefügt.

Nur bei im Ausland ansässigen Angehörigen des deutschen öffentlichen Dienstes, die im dienstlichen Auftrag außerhalb der EU oder des EWR tätig sind:

51 Ich beantrage die Anwendung familienbezogener Steuervergünstigungen. Die „Bescheinigung EU / EWR“ ist beigefügt.

Weiterer Wohnsitz in Belgien (abweichend von den Zeilen 10 und 11) bei Einkünften aus nichtselbständiger Arbeit und Renten

52

Verlustabzug

53 Es wurde ein verbleibender Verlustvortrag nach § 10 d EStG zum 31. 12. 2005 festgestellt für Stpfl. / Ehemann Ehefrau

Antrag auf Beschränkung des Verlustrücktrags nach 2005

54 Von den nicht ausgeglichenen negativen Einkünften 2006 soll folgender Gesamtbetrag nach 2005 zurückgetragen werden

EUR

EUR